



ÖKOPROFIT
Kreis Mettmann



ÖKOPROFIT®

Kreis Mettmann 2023

Vorwort	03
Projekt ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann	04 - 09
Die Erfolgsbilanz der 6. Staffel	12 - 13
Die erfolgreichen Betriebe	
August Bertram GmbH & Co. KG	14 - 15
Caesar & Loretz GmbH	16 - 17
DDH Hilden GmbH	18 - 19
Freie Aktive Schulen Wülfrath gGmbH	20 - 21
GUST. OVERHOFF GmbH & Co. KG	22 - 23
Hugo Frauenhof GmbH	24 - 25
Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)	26 - 27
Stadtverwaltung Heiligenhaus	28 - 29
Vermessungsbüro Andreas Benoit	30 - 31
WITTE-Niederberg GmbH & Co. KG	32 - 33
WITTE Automotive GmbH & Co. KG	34 - 35
Zismann Druckguss GmbH	36 - 37
Die Kooperationspartner_innen der 6. Staffel ÖKOPROFIT®	38 - 44
Ausgezeichnete Betriebe seit 2012	45
Ausgezeichnete Betriebe der 6. Staffel ÖKOPROFIT®	46
Impressum	47

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann

Die Umwelt zu entlasten, zum Klimaschutz beizutragen und gleichzeitig die Betriebskosten zu senken, dies sind die Ziele von mittlerweile 66 Betrieben im Kreis Mettmann, die seit 2011 an ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann teilgenommen haben. Nach den ersten fünf Staffeln, in denen 54 Betriebe dieses Ziel erfolgreich realisierten, beteiligten sich in der nunmehr sechsten Staffel zwölf weitere Unternehmen an diesem maßgeschneiderten betrieblichen Umweltberatungsprogramm.

Das weite Spektrum der Betriebe unterschiedlichster Art und Größe in der aktuellen Staffel reicht von einem Unternehmen für Schließ- und Betätigungssysteme für die Automobilindustrie über einen Lieferanten pharmazeutischer Grundstoffe bis hin zu einer Schule. Alle Betriebe wurden von qualifizierten Beraterinnen und Beratern unterstützt. Dies geschah im Wesentlichen durch Betriebsberatungen vor Ort und einer Reihe von gemeinsamen Workshops. Vor allem durch diese Workshops fand eine Vernetzung der teilnehmenden Betriebe untereinander, aber auch mit unserer Kreisverwaltung statt, wodurch die Beziehungen intensiviert und ein Informationsfluss angeregt wurde.

In den Betrieben wurde – meist in Teams – eine Vielzahl an Ideen entwickelt und umgesetzt. Hierbei zeigte sich, dass die realen Einsparpotenziale häufig höher waren als ursprünglich erwartet. Nicht zu unterschätzenden Profit erzielten die Projektteilnehmenden aber auch durch die Motivationsförderung und Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften in den Betrieben.

Je nach Betriebsgröße und Branche sind die Maßnahmen sowie die ökologischen und ökonomischen Einsparungen unterschiedlich. Diese Broschüre kann nur einige der geplanten und teilweise

bereits durchgeführten Umweltschutzmaßnahmen und die damit einhergehenden Kosten- und CO₂-Einsparungen exemplarisch vorstellen. Die Maßnahmen werden durch die von den Betrieben aufgestellten Umweltprogramme fortgeschrieben.

ÖKOPROFIT® ist ein Kooperationsprojekt. Deshalb danken wir allen, die daran mitgewirkt haben – insbesondere den Kooperationspartner_innen und Beratungsunternehmen – einsünf® GmbH und ENVIROpro - für ihr Engagement. Zudem danken wir auch dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung des Projektes. Unser ganz besonderer Dank geht an die zwölf ÖKOPROFIT®-Betriebe für ihr großes Engagement und ihre Bereitschaft, lokal Verantwortung zu übernehmen und das ambitionierte Motto „Klimaschutz mit Gewinn“ umzusetzen. Und da dies überaus erfolgreich geschah, beglückwünschen wir Sie zur Auszeichnung „ÖKOPROFIT®-Betrieb Kreis Mettmann 2023“. Sie können stolz sein auf das Erreichte und wir sind zuversichtlich, dass Sie Ihren Erfolg als Ansporn sehen, diesen Weg fortzusetzen.

ÖKOPROFIT® ist ein wichtiger Beitrag zu unserer nachhaltigen Kommunalentwicklung. Unsere Wirtschaft wird bei den aktuell großen Herausforderungen, die der Klimawandel mit sich bringt, unterstützt. So lassen sich die Betriebskosten, welche u.a. durch die erhöhten Energiekosten in der nahen Vergangenheit stark gestiegen sind, senken und bestehende Arbeitsplätze erhalten. Dies alles ist für uns Grund genug, dieses Projekt fortzusetzen. Wir hoffen, dass sich noch viele Betriebe im Kreis Mettmann für nachhaltiges und umweltverträgliches Wirtschaften begeistern werden.



Thomas Hendele

Thomas Hendele
Landrat
Kreis Mettmann



Stephan Kopp

Dr. Stephan Kopp
Technischer Dezernent
Kreis Mettmann

Hintergrund und Geschichte von ÖKOPROFIT®

ÖKOPROFIT® ist ein Kooperationsprojekt zwischen den Kommunen, der lokalen Wirtschaft und weiteren regionalen Akteuren. Ziel dieser Kooperation ist es, Betriebskosten und den Ressourcenverbrauch gleichermaßen zu senken und somit einen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

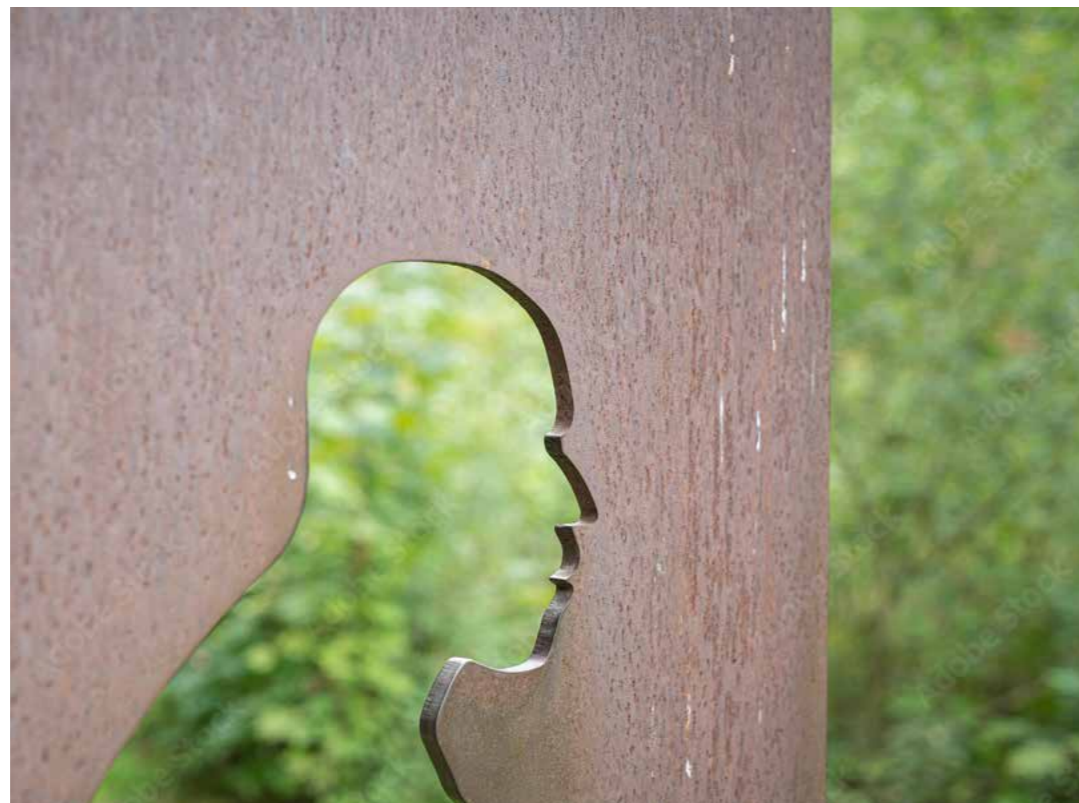
Das Konzept von ÖKOPROFIT® wurde in der österreichischen Stadt Graz entwickelt. In München wurde es 1998 an deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile wird es in über 110 Städten und Kreisen angeboten und durchgeführt. Auch international trifft das ÖKOPROFIT® - Konzept auf zunehmendes Interesse. Neben Österreich und Deutschland wurde ÖKOPROFIT® auch in Japan und Südafrika durchgeführt.

Seit 2000 fördert das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Kommunen dabei ÖKOPROFIT® den regionalen Betrieben anzubieten. Mit mehr als 200 Staffeln hat sich in Nordrhein-Westfalen in den vergangenen Jahren ein deutscher ÖKOPROFIT®-Schwerpunkt herausgebildet (Abbildung Verbreitung in NRW und Deutschland). Dadurch ist ÖKOPROFIT® das erfolgreichste Netzwerkprogramm in NRW.

Der Kreis Mettmann gab den örtlichen Betrieben zum sechsten Mal die Chance am ÖKOPROFIT®-Projekt teilzunehmen. Bei der Abschlussveranstaltung der 6. Staffel vom Kreis Mettmann am 03. November 2023 wurden 12 Betriebe erfolgreich zu ÖKOPROFIT®-Betrieben zertifiziert.

ÖKOPROFIT® ist ein flexibles Beratungsprogramm, das allen Betrieben einen systematischen Einstieg in ein Energie- und Umweltmanagementsystem ermöglicht. Das Programm überzeugt durch die Kombination von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Die lukrativen Erfolgchancen des Projekts haben auch bundesweit mehr als 4.200 Unternehmen zur ÖKOPROFIT® - Teilnahme überzeugt. Damit ist ÖKOPROFIT® sogar das erfolgreichste Einstiegsprogramm für Energie- und Umweltmanagementsysteme in Deutschland.

Die Ergebnisse der 6. ÖKOPROFIT® - Staffel im Kreis Mettmann und die Erfolge der ausgezeichneten Betriebe werden in dieser Broschüre veröffentlicht.



Das übergreifende Netzwerk

Stadt Graz

Initiatorin von ÖKOPROFIT®

Lizenzgeberin

Stadt München

Leitung des bundesweiten Netzwerks ÖKOPROFIT®

Aktualisierung der Arbeitsmaterialien

MUNV NRW

NRW Leitung

NRW Förderung

Kommunen

Durchführung von ÖKOPROFIT®- Projekten

Bildung lokaler Netzwerke

Initiator_innen und Partner_innen

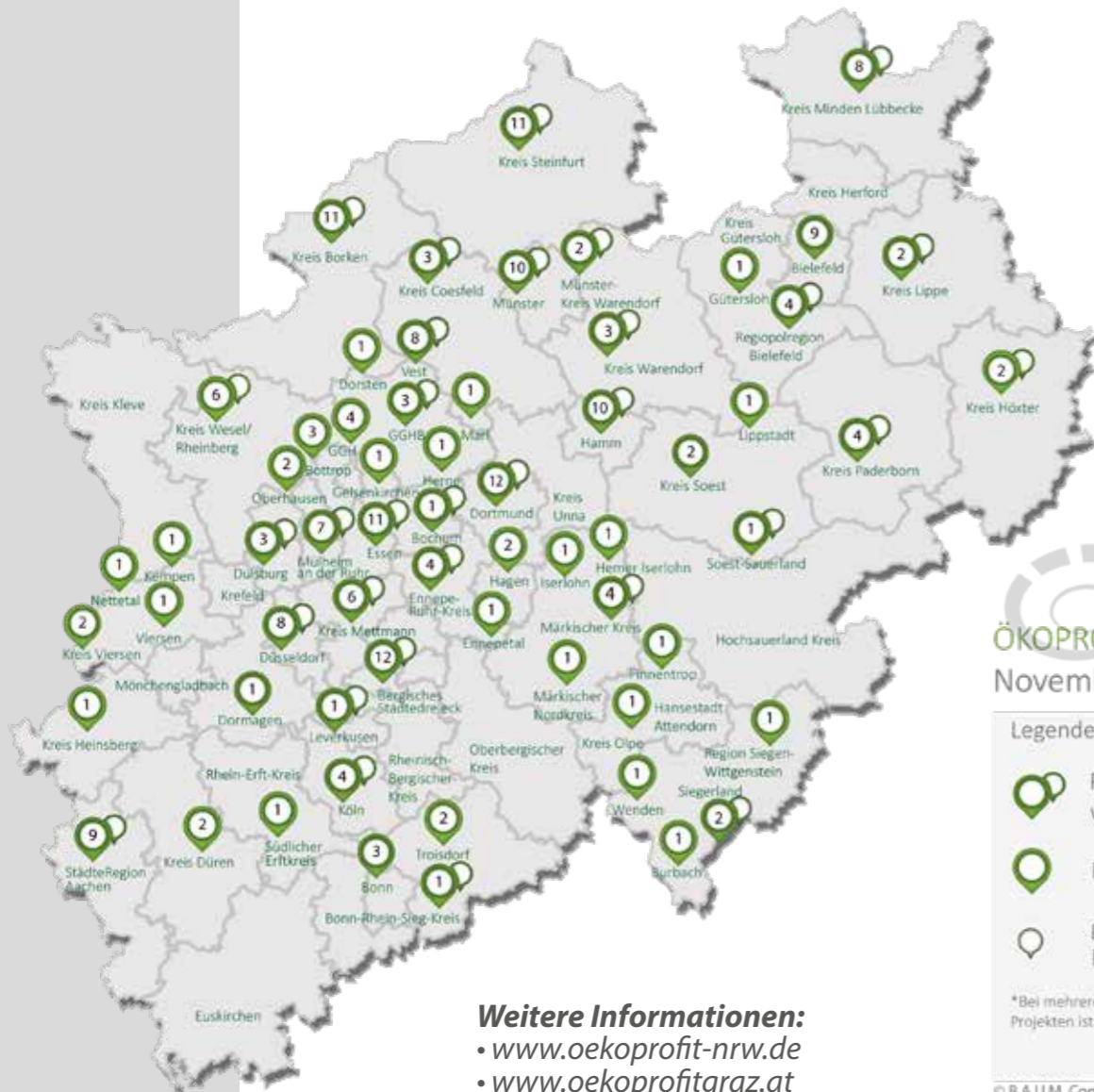
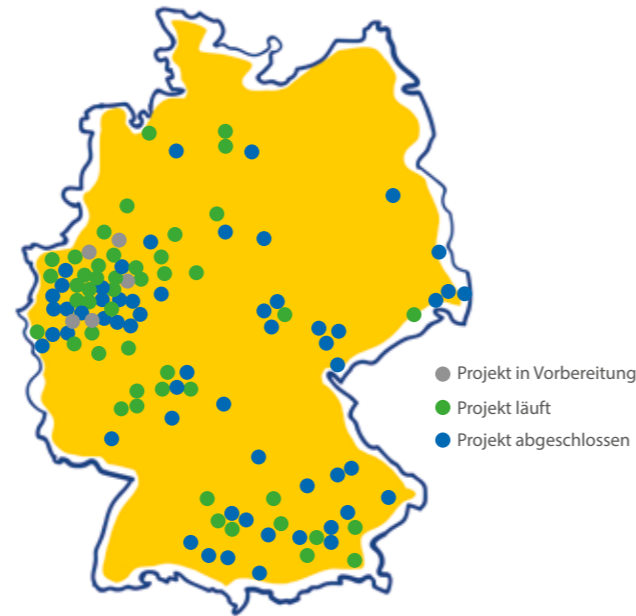
Das Umweltamt des Kreises Mettmann initiierte 2011 die erste Runde ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann. Seit 2021 liegt die Projektleitung und Gesamtorganisation bei der Stabsstelle Klimaschutz.

Als Kooperationspartner_innen unterstützen das ÖKOPROFIT®- Programm die Kreishandwerkerschaft Mettmann, die DEHOGA Nordrhein e.V., das Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf, die Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, der Handelsverband Nordrhein-Westfalen - Rheinland und die Effizienz-Agentur NRW das Beratungsprogramm.

Mit der fachlichen Betreuung von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2023 wurden die Beratungsunternehmen einsünf® GmbH und ENVIROpro beauftragt.



Verbreitung ÖKOPROFIT® in NRW und Deutschland



Weitere Informationen:
 • www.oekoprofit-nrw.de
 • www.oekoprofitgraz.at

ÖKOPROFIT® in NRW November 2023

- Legende
- Projekt abgeschlossen weiteres Projekt geplant
 - Projekt abgeschlossen
 - geplantes bzw. laufendes Projekt

*Bei mehreren abgeschlossenen Projekten ist die Anzahl angegeben



© BA.U.M. Consult

Vorteile von ÖKOPROFIT®

ÖKOPROFIT® ist ein Projekt zur wirtschaftlichen Stärkung von Betrieben. Die Bezeichnung „ÖKO“ erfüllt hierbei einen dreifachen Nutzen — ökologisch, ökonomisch und gemäß des Begriffs der Ökologie (altgriechisch Lehre vom Haushalt) die Betrachtung des eigenen Betriebs.

Bei ÖKOPROFIT® werden insbesondere die Produktions- und/oder Dienstleistungsprozesse auf ökologische Einsparpotenziale überprüft. Dies erfolgt nach folgenden Fragestellungen:

- Sind Prozesse überhaupt nötig?
- Können Abläufe umstrukturiert, beispielsweise verknüpft oder vereinfacht werden?
- Wird effiziente Technik eingesetzt?
- Erfolgt eine bedarfsorientierte Regelung?
- Werden die Mitarbeitenden eingebunden?

Durch die Einsparungen von Roh- und Betriebsstoffen, wie auch Energie und Abfällen werden Umweltbelastungen, beispielsweise CO₂-Emissionen reduziert und gleichzeitig betriebliche Kosten und Risiken minimiert.

Nach Betrachtung der Prozesslandschaft am Standort beginnt oft die Auseinandersetzung mit dem eigenen Produktangebot, beispielsweise ob auch vor- und nachgelagerte Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette zukunftsorientiert ausgerichtet sind.

Zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise gehört in besonderer Weise die Einbindung der Mitarbeitenden. In ÖKOPROFIT® - Workshops werden Methoden und Wege zur Beteiligung der Mitarbeitenden vermittelt und die Betriebe vor Ort unterstützt. Allein der sensiblere Umgang mit den Ressourcen führte in vielen Unternehmen zu messbaren Einsparungen. Ideenwettbewerbe oder Befragungen der Mitarbeitenden wirken sich positiv auf die Unternehmenskultur aus und erweisen sich wertvoll zur Maßnahmengewinnung.

Ein weiterer Profit des Programms ist das branchenübergreifende lokale ÖKOPROFIT®-Netzwerk. Das ÖKOPROFIT®-Format ermöglicht einen Know-how-Transfer mit teilnehmenden Unternehmen sowie mit den Kooperationspartner_innen und externen Experten.



Teilnehmende Betriebe

Die Bilanz vieler erfolgreicher Staffeln zeigt, dass sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT® für Betriebe aller Größen und Branchen lohnen kann.

Zu den vertretenen Branchen zählen: Handel und Industrie, Institutionen, Behörden, Verwaltungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Versicherungen und Banken, der Dienstleistungssektor, die Hotellerie

und Veranstaltungsbranche, der Lebensmittelbereich, das Handwerk und auch das Bildungswesen.

Besonders der rege Austausch untereinander wird bei den teilnehmenden Betrieben als große Bereicherung wahrgenommen.

Im September 2022 startete die sechste ÖKOPROFIT®-Staffel im Kreis Mettmann mit zwölf sehr unterschiedlichen Unternehmen.

Programm-Ablauf

Mit dem ÖKOPROFIT® - Einsteigerprogramm erarbeiten Betriebe die wesentlichen Elemente eines betrieblichen Energie- und Umweltmanagements.

Gemeinsam mit den ÖKOPROFIT® - Beratern, lokalen Partner_innen und externen Referierenden werden in acht gemeinsamen Workshops umweltrelevante Inhalte erarbeitet. Die laufend aktualisierten und praxisorientierten ÖKOPROFIT® Arbeitsmaterialien leisten dabei Hilfestellung.

Ein wesentlicher Bestandteil von ÖKOPROFIT® ist, neben den Workshops, die Beratung der Unternehmen vor Ort. Bei insgesamt vier bis fünf Terminen werden auf Grundlage einer Bestandsaufnahme und eines Betriebsrundgangs Potenziale in den Bereichen Rechtsicherheit, Umweltentlastung und Kostenreduzierung aufgedeckt.

Gemeinsam mit den externen Beratern entwickeln die Betriebe ein individuelles Umweltprogramm mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen, das sich nach der Betriebsgröße und den Tätigkeiten des Betriebs richtet.

Einsteigerprogramm	
8 Workshops	4 Beratungen vor Ort
Bearbeitung aller Themen des betrieblichen Umweltmanagements	Bestandsaufnahme Umwelt-Rechtscheck
Erfahrungsaustausch im Netzwerk	Ermittlung von Potenzialen und Maßnahmen
Auszeichnung als ÖKOPROFIT® - BETRIEB	

ÖKOPROFIT® - Klub	
3 Workshops	1 Beratung vor Ort
Weiterentwicklung und Ausbau der Aktivitäten Netzwerkaustausch	
Rezertifizierung als ÖKOPROFIT® - Betrieb	

ÖKOPROFIT® - Betriebe Mettmann 2023	Mitarbeitende	Branchen
August Bertram GmbH & Co. KG	45	Umzug, Logistik, Lagerung
Caesar & Loretz GmbH	200	Lieferant pharmazeutischer Grundstoffe
DDH Hilden GmbH	9	Druckerei
Freie Aktive Schulen Wülfrath gGmbH	95	Bildungseinrichtung
GUST. OVERHOFF GmbH & Co. KG	51	Fertigung von Dachsystemen
Hugo Frauenhof GmbH	45	Großhandelsunternehmen für Industribedarf und Umwelttechnik
Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)	94	Geldinstitut
Stadtverwaltung Heiligenhaus	162	Stadtverwaltung
Vermessungsbüro Andreas Benoit	16	Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Vermessungsbüro
WITTE-Niederberg GmbH & Co. KG	377	Schließ- und Betätigungssysteme für die Automobilindustrie
WITTE Automotive GmbH & Co. KG	500	Stammwerk Unternehmensgruppe
Zismann Druckguss GmbH	65	Druckgussteile aus Zink und Aluminium



Workshop am 15.02.2023 bei Caesar & Loretz GmbH, Hilden



ÖKOPROFIT® Zwischenbilanz bei Caesar & Loretz GmbH, Hilden

Auszeichnung zum ÖKOPROFIT® - Betrieb

Die ÖKOPROFIT® - Auszeichnung am Ende jeder Einsteiger- und Klubrunde steht für einen einheitlichen Standard. Ein umfangreicher Kriterienkatalog dient dazu, das gleiche Niveau bei allen ÖKOPROFIT® - Projekten in Deutschland zu gewährleisten.

Dieser Katalog wird gemeinsam, wie die gesamten ÖKOPROFIT® - Arbeitsmaterialien, im Auftrag der Stadt München (Servicestelle ÖKOPROFIT® BRD) alle zwei Jahre überprüft und aktualisiert.

Eine unabhängige Kommission prüft, ob die Teilnehmenden die bundesweit einheitlichen Kriterien erfüllen, die aufgeführten Maßnahmen umsetzen und umweltrechtlichen Anforderungen einhalten.

Die erfolgreiche Projektteilnahme wird in einer feierlichen Abschlussveranstaltung mit der offiziellen Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ honoriert. Die zertifizierten Betriebe belegen der Öffentlichkeit, ihren Kund_innen, Partner_innen und Auftraggebenden, dass sie Verantwortung übernehmen und dabei das Ziel des nachhaltigen Wirtschaftens verfolgen.

Die Fortsetzung

Viele Unternehmen nutzen den ÖKOPROFIT®-Einstieg, um ein Energie- oder Umweltmanagementsystem nach ISO 14001, EMAS oder ISO 50001 aufzubauen. Die Woelm GmbH aus Heiligenhaus ist mit der erfolgreichen Zertifizierung nach ISO 50001 hierfür ein gutes Beispiel.

Immer mehr Unternehmen verfolgen das Ziel, mittel- oder langfristig klimaneutral zu wirtschaften. Die bei ÖKOPROFIT® erfassten Daten helfen den Betrieben auf diesem Weg. So enthält die ÖKOPROFIT® - Bilanzierung die vollständige Bilanzierung der Treibhausgasemissionen des Bilanzrahmens Scope 1 und 2.

Andere Unternehmen gehen einen noch ganzheitlicheren Ansatz und weiten den Blick auf ökologische und soziale Aspekte in der gesamten Wertschöpfungskette. So nutzen bereits einige Betriebe den ÖKOPROFIT®-Einstieg um eine Gemeinwohl-Bilanz zu erstellen oder einen Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex.

Ebenso besteht die Möglichkeit das Engagement im ÖKOPROFIT®-Klub fortzusetzen. Hier werden die Themen gemeinsam im Netzwerk intensiviert, die Maßnahmenumsetzung weiter unterstützt und das regionale Netzwerk ausgebaut. Betriebe des ÖKOPROFIT® - Klubs können sich in diesem Rahmen rezertifizieren lassen.



ÖKOPROFIT® Auftakt



1. Workshop am 20.09.2022, Kreisverwaltung Mettmann



Workshop am 15.02.2023 bei Caesar & Loretz GmbH, Hilden



Betriebsbegehung bei Caesar & Loretz GmbH, Hilden



Die Ergebnisse der 6. ÖKOPROFIT®-Staffel im Kreis Mettmann

Einsparung Strom



1.431.940 kWh

1.431.940 kWh entsprechen einer
Einsparung des Verbrauchs von
ca. 358 3-Personenhaushalten.
(durchschnittlicher Verbrauch 4.000 kWh/a)

Einsparung Wärme



3.193.144 kWh

3.193.144 kWh entsprechen einer
Einsparung des Verbrauchs von
ca. 213 3-Personenhaushalten.
(durchschnittlicher Verbrauch 15.000 kWh/a)

Einsparung Mobilität



72.139 kWh

Durch die Umstellung auf Elektromobilität
haben die ÖKOPROFIT®- Betriebe mehr als
7.580 l Kraftstoff eingespart.

Einsparung Wasser/Abwasser



626 m³

626 m³ entsprechen **4.471 vollen Badewannen**
(140 l) oder **ca. 12.776 Waschgängen.**
(49 l/Waschgang)

Motivation Mitarbeitende



1.709

1.709 Mitarbeitende der 12 teilnehmenden
Betriebe haben diese Ergebnisse erreicht
und damit zum nachhaltigen Erfolg der
6. ÖKOPROFIT®-Staffel beigetragen.

Einsparung CO₂ - Emissionen



1.306 t CO₂

Durch alle in dieser Broschüre exemplarisch
aufgeführten Maßnahmen konnten die zwölf
ÖKOPROFIT®- Betriebe gemeinsam die CO₂
Emissionen um **1.306 t CO₂** reduzieren.

Das entspricht dem jährlichen CO₂ Ausstoß
von durchschnittlich **143 Personen**
(Deutschland, 9,1 t/a und Kopf)





Team Umwelt
v.l.n.r. Jonas Merdan, Lars Kleffner, Jazid Al-Hourani, Frank Schiefer, Jörg Znider

jährliche Einsparungen

2.047 €



Energie elektrisch

- kWh

Energie thermisch

32.824 kWh

Klimaschutz

20,1 t CO₂

Wasser

30 m³

Abfall

- t

Weitere

-

Die Firma August Bertram GmbH & Co. KG ist seit ihrer Gründung 1912 eines der führenden Düsseldorfer Umzugsunternehmen. Seit Anfang 2021 mit neuem Firmensitz im benachbarten Hilden.

Das inhabergeführte Unternehmen ist ein Full-Service-Dienstleister für Umzugs- und Möbellogistik deutschlandweit und auch international.

Von der individuellen Planung bis zur ganzheitlichen Umsetzung bietet Bertram als AMÖ-zertifizierter Fachbetrieb mit über 40 Mitarbeitenden nahezu alle Dienstleistungen in den Bereichen UMZUG, LOGISTIK und LAGERUNG an.

Bertram ist Relogg-Partner (Relocation Logistics Germany) und somit Teil einer starken Gemeinschaft aus 15 führenden Umzugs- und Möbellogistikern in ganz Deutschland.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Fachgerechte Entsorgung & Abfalltrennung	Lfd.
Einsatz von recyclebarem Verpackungsmaterial	Lfd.
Betrieb eines energieeffizienten Fuhrparks	Lfd.

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Bereitstellung neuer Behälter für Abfalltrennung	400 €	n.b.	2022
Einsatz des Mehrwegsystems TURTLEBOX (anstelle von Umzugskartons)	0 €	Einsparungen von 3,5 t CO ₂	2023
Reduzierung der Verbrauchsmengen von Verpackungsmaterial	0 €	Einsparungen von 10 t CO ₂	2023
Umstellung auf digitale Thermostate (Plus Bridge)	1.000 €	1.985 €, Einsparungen von 32.824 kWh therm., 6,6 t CO ₂	2023
Einsatz von Perlatoren in allen Wasserhähnen	109 €	62 €, Einsparungen von 30.000 l Wasser	2023
Einführung einer Mitarbeiter-App zur Kommunikation sowie Papierreduzierung	1.920 €	n.b.	2023



August Bertram GmbH & Co. KG
Westring 3
40721 Hilden

Kontakt:
Lars Kleffner
Tel. 02103 90804-0
kleffner@bertram-umzuege.de
www.bertram-umzuege.de
Gründungsjahr: 1912
Mitarbeitende: 45



Caelo ist ein führender Lieferant pharmazeutischer Grundstoffe. Neben der Konfektionierung und Lieferung von Wirkstoffen, BtM, Chemikalien und Galenika produziert Caelo auch selbst Salben, Öle und Drogen- sowie Teemischungen. Mit Hauptsitz in Hilden und einem weiteren Produktionsstandort in Bonn beschäftigt das Unternehmen insgesamt ca. 250 Mitarbeiter. Caelo verfügt über eine Herstellungserlaubnis nach § 13 des Arzneimittelgesetzes und besitzt GMP-Zertifikate für beide Betriebsstätten.

Sämtliche Wirk- und Hilfsstoffe werden in hauseigenen oder qualifizierten externen Laboren geprüft, und es werden chargen-

bezogene Analysenzertifikate, Prüfangeweisungen und Sicherheitsdatenblätter bereitgestellt. Das Unternehmen bietet maßgeschneiderte Lösungen mit manuellen, halb- und vollautomatischen Anlagen für Kunden im Industriebereich. Qualitätssicherung steht bei Caelo an erster Stelle, indem alle Produkte in hauseigenen oder qualifizierten externen Laboren auf Qualitätsmerkmale geprüft werden.

Die Arbeits- und Verfahrensabläufe werden streng dokumentiert, und auch die Zulieferer unterliegen regelmäßigen Überprüfungen. Caelo erfüllt sämtliche gesetzliche Anforderungen und legt zusätzlich höchste Qualitätsstandards an.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Beginn Umstellung auf digitale Rechnungen	2019
schrittweise Einführung digitale Leuchtmittel	2020
E-Mobilitätseinführung	2021

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Festeingestellte Heizthermostate in Fluren, Kantine und Sozialräumen	800 €	400 €, Einsparungen von 3.000 kWh therm., 0,35 t CO ₂	2023
Ausbau E.Mobilität samt Ladesäulen + Fahrtraining	3.000 €	4.400 €, Einsparungen von 2.600 l Kraftstoff, 1,5 t CO ₂	2023
Temperaturanpassungen in der Klimatechnik allgemein	0 €	3.250 €, Einsparungen von 23.000 kWh elektr., 4,4 t CO ₂	2023
Installation einer 550 kWp Photovoltaikanlage, (Inbetriebnahme noch 2023)	600.000 €	71.000 €, Einsparungen von 167 t CO ₂	2023
Weiterführung digitale Auftragsbearbeitung	0 €	8.000 €, Einsparungen von 42.000 kWh elektr., 160 m ³ Wasser, 7.000 kg Holz, 3 t CO ₂	2023

jährliche Einsparungen

87.050 €



Energie elektrisch

65.000 kWh

Energie thermisch

3.000 kWh

Klimaschutz

176 t CO₂

Wasser

160 m³

Abfall

- t

Weitere

**Holz 7 t
Kraftstoff 2.600 l**

Caesar & Loretz GmbH
Herderstr. 31
40721 Hilden

Kontakt:

Rainer Thiel
Tel. 02103 49 94 0
thiel@caelo.de
www.caelo.de

Gründungsjahr: 1887
Mitarbeitende: ca. 250 in Hilden



Das Umwelt-Team von Caesar & Loretz GmbH



Das Familienunternehmen DDH GmbH wurde 2003 gegründet und ist mit 9 festen Mitarbeitern auf alle Leistungen rund um das Thema Digitaldruck spezialisiert. Alle Mitarbeiter sind sehr gut ausgebildet und entwickeln sich stetig weiter. Zuverlässigkeit und ein vertrauensvoller Umgang mit Kunden gehören zur Unternehmensphilosophie.

DDH produziert Drucksachen wie Flyer, Broschüren, Karten, personalisierte Mailings etc. in hervorragender Qualität mit einem technischen Maschinenpark, der sich auf sehr hohem Niveau befindet. Eine Besonderheit ist hier die Möglichkeit mit den Spezialfarben Gold, Silber, Weiß und

Effektlack zu drucken. Neben dem Druck sind Beratung, Konzeption, Gestaltung, Weiterverarbeitung, Veredelung und Logistik die wesentlichen Bestandteile des Portfolios.

Nachhaltigkeit ist bei DDH eine Herzensangelegenheit. Es wird so weit wie möglich FSC®-zertifiziertes Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft eingesetzt, ausschließlich Ökostrom genutzt und überwiegend klimaneutral versendet. Daher kommt auch die Motivation zur Teilnahme am ÖKOPROFIT®-Programm. Wertvolle Impulse für "Go Green" und hervorragende Unterstützung bei der Umsetzung von sinnvollen Maßnahmen wurden hier gefunden.

Erhaltene Umweltzertifikate:
• FSC®, 2020 bis heute

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Anschaffung zwei E-Autos und ein Betriebs E-Fahrrad	2022
Installation von zwei Wallboxen	2022
Beratung zu Photovoltaikanlage	2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
bewusstes Heizen und Temperaturreduzierung	0 €	160 €, Einsparungen von ca. 1400 kWh therm.	2022
Abschaltung von drei Untertischgeräten	0 €	300 €, Einsparungen von ca. 1060 kWh elektr.	2022
Maschinen-Betriebszeitenoptimierung	0 €	1.000 €, Einsparungen von ca. 2500 kWh elektr.	2023
Verbrauchsreduzierung durch E-Mobilität	0 €	1.600 €, Einsparungen von ca. 4,5 t CO ₂	2023
Abschaltung alter Server	0 €	250 €, Einsparungen von ca. 600 kWh elektr.	2023
Leuchtstoffröhren durch LED ersetzt	255 €	2.750 €, Einsparungen von ca. 7.850 kWh elektr.	2023

jährliche Einsparungen
6.060 €

Energie elektrisch

12.010 kWh

Energie thermisch

1.400 kWh

Klimaschutz

4,5 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

- t

Weitere

-

DDH GmbH
Oststraße 74a
40724 Hilden

Kontakt:
Birgit, Hermes
Tel. 02103 288 950
b.hermes@ddh-hilden.de
www.ddh-hilden.de

Gründungsjahr: 2003
Mitarbeitende: 9



Wir, das Team von DDH, freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Geleitet von der Vision „Wir sind selbstständig und verantwortlich für uns und unsere Gemeinschaft“ betreiben die Freien Aktiven Schulen Wülfrath (FASW) einen Kindergarten, eine Grundschule und eine Gesamtschule.

Wir bieten für ca. 400 Kinder und Jugendliche ein aufeinander aufbauendes Bildungsangebot ab 2 Jahren bis zum Schulabschluss mit einem durchgängigen pädagogischen Konzept sowie fein abgestimmten Übergängen und engen Kooperationen zwischen den Bildungseinrichtungen.

Unsere inklusiv arbeitenden Bildungseinrichtungen stellen allen Kindern mit und

ohne Förderbedarf eine anregende Lernumgebung für individuelle und soziale Lernprozesse zur Verfügung.

Zum Betrieb unserer Einrichtungen beschäftigen wir knapp 100 Mitarbeitende und bewirtschaften 4 Gebäude mit einer Gesamtnutzfläche von ca. 7.200 m² und einer Liegenschaftsfläche von gut 10.000 m².

Nachhaltigkeit spielt in unseren Unternehmensbereichen eine hervorgehobene Rolle. So wollen wir als FASW auch im Bereich der Umwelt so ressourcenschonend wie möglich agieren und unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich reduzieren.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Bezug von 100% Ökostrom	2019
Bezug von 100% kompensiertem Ökogas	2020
Umrüstung aller Gebäude auf LED Beleuchtung	seit 2014
Bezug von Lebensmitteln aus regionalem BIO-Anbau	seit 2012

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation PV-Anlage	150.000 €	18.400 €, Einsparungen von 46.000 kWh elektr.	2023
Absenkung Vorlauf-temperatur der Heizungsanlage	0 €	1.700 €, Einsparungen von 22.900 kWh therm., 1,1 t CO ₂	2022
Wasserspender statt Wasser in Kisten	15.500 €	8.500 €, Einsparungen von 5,25 t CO ₂	2023
Händetrockner statt Papierhandtücher	12.200 €	8.800 €, Einsparungen von 2,3 t Abfall	2023
Anpassung Laufzeit Lüftungsanlage Küche	0 €	1.000 €, Einsparungen von 2.300 kWh elektr.	2023
Absenkung Vorlauf-temperatur durch Raumluftüberwachung	10.000 €	2.300 €, Einsparungen von 22.900 kWh therm., 1,1 t CO ₂	2023
Minderung Durchfluss Wasser-Armaturen	0 €	350 €, Einsparungen von 70 m ³ Wasser	2023
Anhebung Serverraum-Temperatur	0 €	450 €, Einsparungen von 1.000 kWh elektr.	2023

jährliche Einsparungen

41.500 €



Energie elektrisch

49.300 kWh

Energie thermisch

45.800 kWh

Klimaschutz

7,5 t CO₂

Wasser

70 m³

Abfall

2,3 t

Weitere

-

Freie Aktive Schulen Wülfrath gGmbH
Düsseler Str. 21
42489 Wülfrath

Kontakt:

Robert Freitag
Tel. 02058 776 400 0
verwaltung@fasw.de
www.fasw.de

Gründungsjahr: 2009
Mitarbeitende: 95



Das ÖKOPROFIT®-Team der Freien Aktiven Schulen Wülfrath



Die GUST. OVERHOFF GmbH & Co. KG wurde 1895 von Gustav Overhoff als Nagelschmiede in Mettmann gegründet. Nach Umstellung auf industrielle Produktion kam im Jahr 1911 eine hauseigene Verzinkerei dazu, die bis heute das Herzstück des Unternehmens ist. Im Laufe der Jahrzehnte wurden Produkte und Produktionsverfahren weiterentwickelt, sodass GUST. OVERHOFF heute hoch-

wertige Artikel für die Dach-Entwässerung und -Sicherheit produziert und ein zuverlässiger Industrie-Partner für den Bedachungsfachhandel ist. Zu den Produkten zählen Rinnenhalter, Rohrschellen, Schneefangsysteme, Sicherheitsdachhaken und Dachtritte. In Kürze werden auch Produkte für die Befestigung von Solarmodulen auf Steildächern in das Portfolio mit aufgenommen.

jährliche Einsparungen

170.100 €

Energie elektrisch

22.790 kWh

Energie thermisch

183.165 kWh

Klimaschutz

45 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

- t

Weitere

-

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
LED Beleuchtung	2015
Hallenheizung wird 1 Std. vor Schichtende ausgestellt	2000
Warmwasserboiler (mit 5 Liter Puffer) ausgetauscht	2013

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung Verzinkerei auf Flüssiggas	60.000 €	156.000 €, Einsparungen von 123.760 kWh therm., 25 t CO ₂	2023
Reihenschaltung der Druckluftkompressoren	0 €	8.400 €, Einsparungen von 22.790 kWh elektr., 8 t CO ₂	2022
Lufterhitzer außer Betrieb genommen, Wärme über Zentralheizung	10.000 €	5.700 €, Einsparungen von 59.405 kWh therm., 12 t CO ₂	2023

GUST. OVERHOFF
GmbH & Co. KG
Flurstraße 1
40822 Mettmann

Kontakt:

Christian Baum
Tel. 02104 9191-10
cb@gust-overhoff.de
www.gust-overhoff.de

Gründungsjahr: 1895
Mitarbeitende: 51



Seit über 130 Jahren zeichnet sich die familiengeführte Hugo Frauenhof GmbH durch Qualität, Service und Kundennähe aus und stellt einen zuverlässigen Partner für den Industriebedarf und Umwelttechnik dar. Durch die Philosophie, ein Höchstmaß an Qualität hinsichtlich des Produktportfolios und Services anzubieten, hat sich das Unternehmen zu einem der in Europa führenden technischen Großhandelsunternehmen für Industriebedarf und Umwelttechnik entwickeln können. Das Unternehmen zählt mit seinen etwa 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und technologisch modernen Räumlichkeiten zu den am besten aufgestellten Unternehmen der Branche.

Aus diesem Grund beliefert es nicht nur den Heimatmarkt Deutschland und Europa, sondern auch weltweit Länder aus Asien, Nord- und Südamerika.

Den Kern des Leistungsportfolios bilden die Kanalreinigungs-, die Schlauch- und Hochdrucktechnik. Diese werden neben dem klassischen Industriebedarf durch die Kanalsanierung, Luftförderanlagenzubehör und den Arbeitsschutz bereichert. Im Rahmen des Produktsortiments ist es der Anspruch, kundenspezifische Lösungen für Kunden-Probleme zu finden und dadurch einen kundenseitigen Wettbewerbsvorteil schaffen zu können.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
PV-Anlage auf allen Lagerhallen und an der Außenfassade	2014 & 2018
Umfassende Umrüstung der Beleuchtung auf LED-Technik	2014
Anschaffung von E-PKW für Kurzstrecken	2020
Installation einer Wärmepumpe	2008

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstieg auf E-Gabelstapler	60.000 €	3.302 €, Einsparungen von 1.100 kg Gas, 3 t CO ₂	2023
Anschaffung mehrerer Hybrid-Kfz	143.450 €	10.279 €, Einsparungen von 4.980 l Benzin, 12,5 t CO ₂	2023
Recycling von Kartonagen	0 €	11.760 €, Einsparungen von 3 t Karton, 6 t Holz, 151 m ³ Wasser, 3 t CO ₂	2022
Anschaffung neuer Druckluftkompressoren	8.000 €	520 €, Einsparungen von 2.000 kWh elektr., 0,8 t CO ₂	2023
Intelligente Beleuchtungssteuerung	2.200 €	4.805 €, Einsparungen von 2.426 kWh el., 1 t CO ₂	2023
Umfassende Digitalisierung im Lagerbereich	165.000 €	603 €, Einsparungen von 623 kg Holz, 15 m ³ Wasser, 3.700 kWh, 300 kg CO ₂	2024

jährliche Einsparungen

31.269 €



Energie elektrisch

8.126 kWh

Energie thermisch

- kWh

Klimaschutz

20,6 t CO₂

Wasser

166 m³

Abfall

3 t

Weitere

**Holz 6,6 t
Gas 1,1 t
Benzin 4.980 l**

Hugo Frauenhof GmbH
Mühlenbachweg 3-5
40724 Hilden

Kontakt:

Fabio-Yannick Laschet
Tel. 02103 2464 0
f.laschet@frauenhof.de
www.frauenhof.de

Gründungsjahr: 1887
Mitarbeitende: 45



Das HFH ÖKOPROFIT® Team



Die Stadt-Sparkasse Haan ist wichtiger Dienstleister für die Menschen in der Region. Mit ca. 24.000 Kund:innen und einer Bilanzsumme von rund 740,8 Millionen Euro ist sie ein starker Partner und essentieller Wirtschaftsfaktor für die Stadt Haan.

In ihrem Geschäftsgebiet unterstützt die Sparkasse Unternehmen und Privatpersonen auf ihrem Weg hin zu mehr Nachhaltigkeit und für einen wirksamen Klimaschutz durch umfassende Transformationsberatung sowie geeignete Finanzdienstleistungen. Das Nachhaltigkeitsverständnis der Sparkassen wird maßgeblich geprägt durch verantwortungsvolles Handeln, den öffentlichen Auftrag und ihr un-

ternehmerisches Selbstverständnis sowie durch die Bankgrundsätze der UN.

Viele Vereine und Initiativen im Bereich Sport, Kultur und Soziales werden regelmäßig gefördert. Durch Spenden und Sponsoring werden so wichtige Aktivitäten oft erst möglich.

Bis 2035 will die Sparkasse Haan ihren CO₂-Verbrauch auf null Tonnen gesenkt haben. Hierfür hat sie ein umfangreiches Nachhaltigkeitsmanagement eingerichtet. So wird u.a. bei Um- und Neubauten auf erneuerbare und umweltfreundliche Energienutzung, Bauweise und Wasserbewirtschaftung geachtet.

jährliche Einsparungen

19.300 €



Energie elektrisch

35.200 kWh

Energie thermisch

- kWh

Klimaschutz

12,5 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

- t

Weitere

**23.500 Blatt
Papier**

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften	2021
Einrichtung eines Nachhaltigkeitsmanagements	2021

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauptstellengebäudes	80.000 €	6.800 €, Einsparungen von 30.000 kWh elektr., 10,5 t CO ₂	2023
PenPads	4.200 €	5.000 €, Einsparungen von 3.500 Blatt Papier, 0,02 t CO ₂	2023
Abschaltung der Untertischgeräte für Warmwasser	0 €	2.500 €, Einsparungen von 5.200 kWh elektr., 1,8 t CO ₂	2023
Wegfall der papierhaften Personalabrechnung	0 €	5.000 €, Einsparungen von 20.000 Blatt Papier, 0,10 t CO ₂	2023

Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)
Kaiserstr. 37
42781 Haan

Kontakt:

Peter Hackbeil
Tel. 02129 575 201
peter.hackbeil@stadt-sparkasse-haan.de
www.stadt-sparkasse-haan.de
Gründungsjahr: 1858
Mitarbeitende: 94



Das "Ökoteam" der Stadt-Sparkasse Haan (v.r.n.l.):
Vorstandsvorsitzender Udo Vierdag, Franz-Bernhard Dickel,
Regina Lührig, Peter Hackbeil



Das Rathaus der Stadt Heiligenhaus ist für die knapp 28.000 Einwohnern der Stadt Heiligenhaus zuständig und liegt zentral inmitten der Stadt.

Die aktuell ca. 160 Beschäftigten im Rathaus kümmern sich um alle Belange der Einwohner und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Das Rathaus selber besteht aus dem Altbau von 1923 und einem Anbau aus dem Jahr 1988.

jährliche Einsparungen

61.560 €



Energie elektrisch

32.300 kWh

Energie thermisch

400.000 kWh

Klimaschutz

95 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

1,66 t

Weitere

**656.220 Blatt
Papier**

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Smarte Thermostate / Beamtenthermostate	23.500 €	30.000 €, Einsparungen von 400.000 kWh therm., 80,7 t CO ₂	2023
Doppelseitiges Drucken als Standardeinstellung	0 €	2.000 €, Einsparungen von 240.000 Blatt Papier, 1,20 t CO ₂	2024
Digitale Visitenkarte	0 €	650 €, Einsparungen von 220 Blatt Papier	2024
Mülleimer zur Papier-trennung vom Restmüll und Sensibilisierung der Mitarbeitenden	500 €	1.523 €, Einsparungen von 1,66 t Abfall	2024
Implementierung eines Energiemanagers und Energiemanagementsystems	330.000 €	24.700 €, Einsparungen von 32.300 kWh elektr., 11,36 t CO ₂	2023
Handtuchpapier reduzieren/abschaffen	0 €	2.687 €, Einsparungen von 416.000 Blatt Papier, 2,1 t CO ₂	2024

Stadtverwaltung Heiligenhaus
Hauptstraße 157
42579 Heiligenhaus

Kontakt:

Sascha Glesius
Tel. 02056 13391
s.glesius@heiligenhaus.de
www.heiligenhaus.de
Gründungsjahr: 1897
Mitarbeitende: 162



Umweltteam des Rathauses der Stadt Heiligenhaus





jährliche Einsparungen

4.955 €



Energie elektrisch

3.159 kWh

Energie thermisch

33.425 kWh

Klimaschutz

7,9 t CO₂

Wasser

0,12 m³

Abfall

0,22 t

Weitere

-

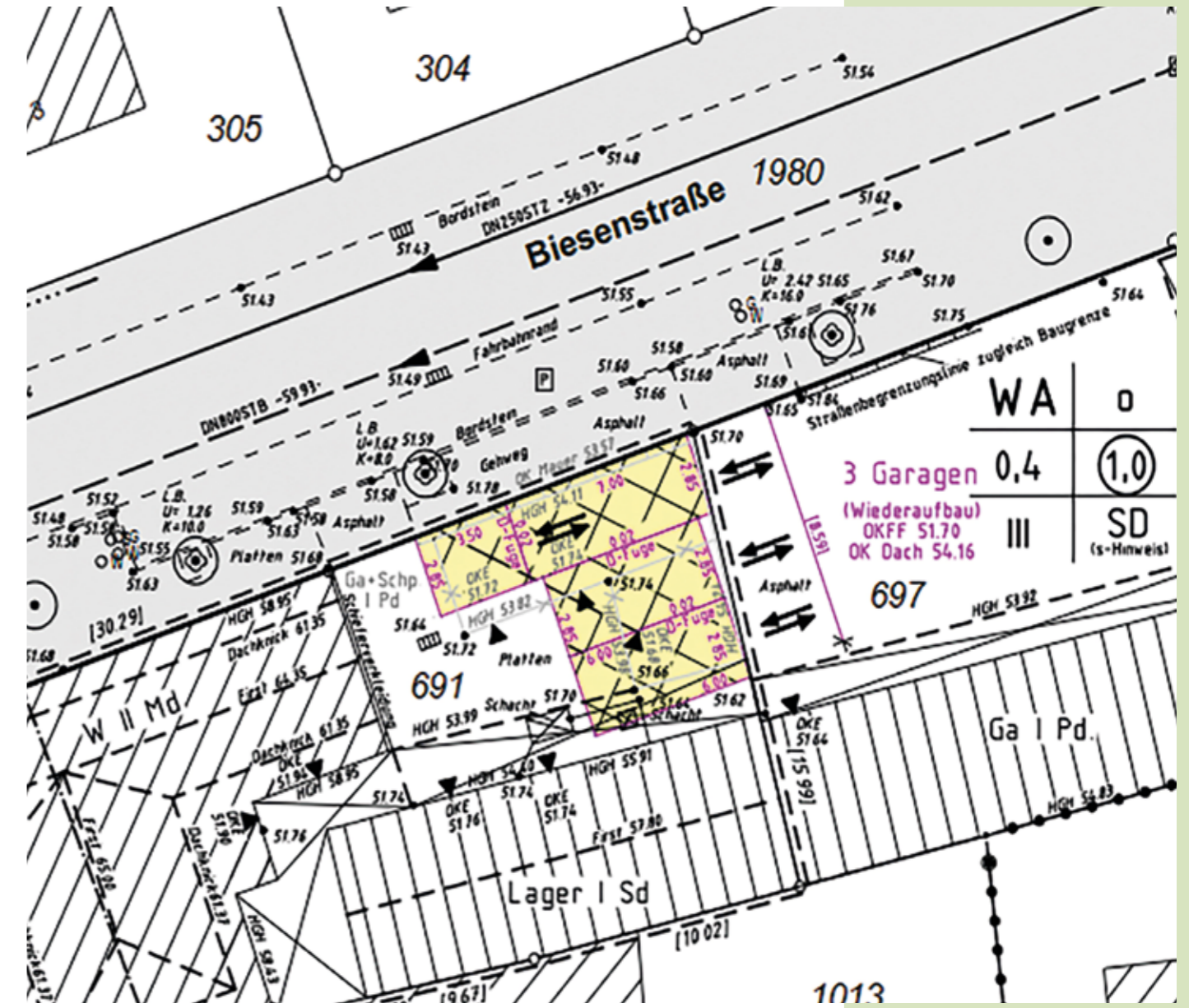
Der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Andreas Benoit betreut Vermessungen in ganz NRW. Wir erstellen die Grundlagen für jede Planung, ob Neu- oder Umbau im Straßen-, Wohnungs- und Gewerbeimmobilien. Bis hin zu Sonderbauwerken, wie Kirchen oder Schulen.

Durch die öffentliche Bestellung darf das Vermessungsbüro Andreas Benoit auch Flurstücke neu zuschneiden oder für eine Bebauung teilen.

Wir beraten hierbei die Grundstückseigentümer und betroffene Nachbarn zu

ihren Rechten und helfen bei diesbezüglich erforderlichen Genehmigungen.

Wir sind aktiv in der 3D-Bestandserfassung und der 3D-Modellierung der Bauwerke für BIM Planungen oder 3D-Animationen. Hier kommt es darauf an vermessungstechnische Genauigkeit mit effektiver Datenerfassung zu kombinieren, um ein adäquates Modell zu generieren, in dem weiter geplant werden kann und das die Besonderheiten eines jeden Bauwerkes korrekt abbildet.

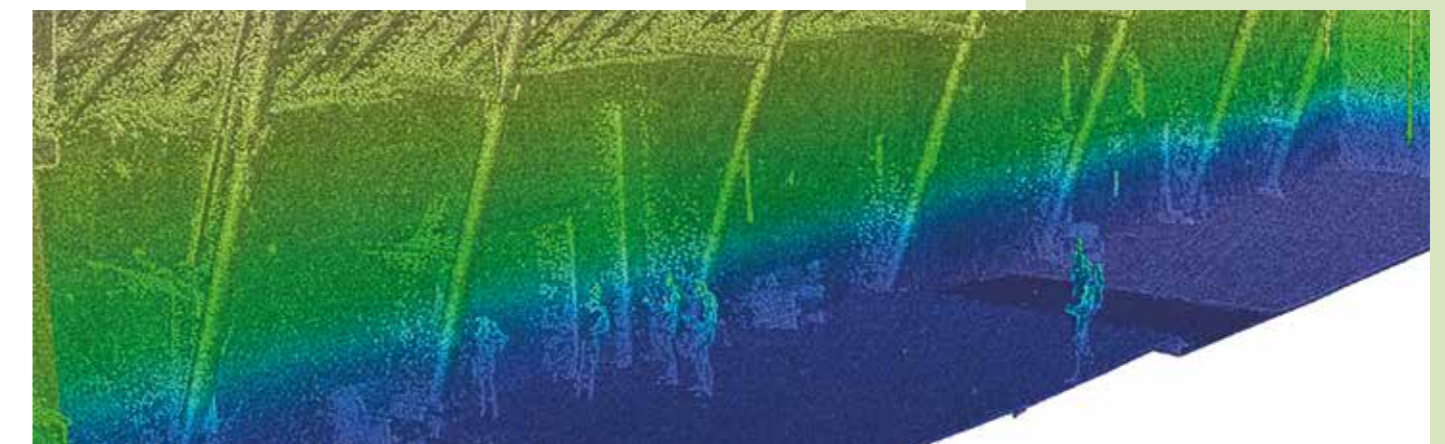


Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Einführung von Home-Office (weniger Fahrten)	2021

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Reduzierung des Abfalls	370 €	225 €, Einsparungen von 0,22 t Abfall, 0,07 t CO ₂	2023
Austausch Wasserhahn	30 €	130 €, Einsparungen von 0,12 m ³ Wasser	2023
Gasheizung tauschen	35.000 €	3.200 €, Einsparungen von 33.425 kWh therm., 6,75 t CO ₂	2025
Reduktion der Gefahrstoffe um 6% durch Substitution	0 €	n.b.	2023
Anbringung von PV auf dem Dach	20.000 €	1.400 €, Einsparungen von 3.159 kWh elektr., 1,1 t CO ₂	2022



Vermessungsbüro
Andreas Benoit
Wilhelmstr. 33
42781 Haan

Kontakt:
Andreas Benoit
Tel. 02129 93430
info@vermessung-benoit.de
www.vermessung-benoit.de
Gründungsjahr:
1960 übernommen 2017
Mitarbeitende: 16

WITTE Niederberg gehört zur WITTE Automotive Gruppe, einem der größten Automobilzulieferer für Schließ- und Betätigungssysteme, Antriebe für Klappen und Türen, Sitzverriegelungen und Kameramodule sowie weitere Produkte für den Automotive-Sektor. Mit innovativen Lösungen und technologischem Know-how begeistert WITTE seit mehr als 120 Jahren seine automobilen Kunden in aller Welt. Das Thema Nachhaltigkeit hat für WITTE Automotive als Familienunternehmen seit jeher einen hohen Stellenwert. Insbesondere die Themen Umwelt- und Energiemanagement sind von zentraler Bedeutung für die kurz- und langfristige Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

WITTE Niederberg ist das Kompetenzzentrum für Stanz- und Druckguss und Spezialist für Schließ- und Verriegelungssysteme mit hochwertigen Oberflächen,

z.B. Türäußengriffe mit Chromapplikationen. Neben der Konstruktion, dem Werkzeugbau und der Fertigung kompletter Baugruppen findet hier die Entwicklung, Fertigung und Montage hochwertiger Bauteile im Bereich der Kunststoff-, Stanz- und Zinkdruckgusstechnologie statt. Im Zuge der gruppenweiten Nachhaltigkeitsstrategie wird die Energieeffizienz des Gebäudes und der Produktion stetig weiter verbessert: So wird beispielsweise Abwärme genutzt, die Beleuchtung wurde auf LEDs umgerüstet und ein ganzheitliches, innovatives Konzept für die Heiz- und Lüftungstechnik ist in Planung.

- Vorhandene Umweltzertifikate:**
- **Zertifiziertes Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001**
 - **Zertifiziertes Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001**

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Installation von E-Ladesäulen	2021
Umstellung der Firmenwagenflotte auf E-Fahrzeuge	2022
Installation von effizienten Pumpen in den Heizkreisen	2022
Bezug 100 % grünem Strom sowie Sensibilisierung der Mitarbeiter zum bewussten Umgang mit der Energienutzung	2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung	Termin
Heizungsoptimierung inklusive Neuprogrammierung der Heizkurve	4.000 €	23.420 €, Einsparungen von 200.000 kWh therm., 40,4 t CO ₂	2022
Senkung der Raumtemperatur Mobiles Arbeiten Mo. und Fr.	0 €	26.000 €, Einsparungen von 220.000 kWh therm., 44,4 t CO ₂	2022
Kontrolle des Abschreckwassers > Haltezeitverlängerung	n.b.	80 €, Einsparungen von 200 m ³ Wasser	2022
Einführung von wiederverwendbaren Transportbehältern	0 €	5.190 €, Einsparungen von 34 t Abfall	2022
Installation einer LED Beleuchtung im Gesamtwerk	300.000 €	73.000 €, Einsparungen von 330.000 kWh el., 115,8 t CO ₂	2023
Installation einer PV Anlage mit 827 kWp	933.265 €	179.690 €, Einsparungen von 740.680 kWh elektr., 260 t CO ₂	2024

jährliche Einsparungen
307.380 €

Energie elektrisch
1.070.680 kWh

Energie thermisch
420.000 kWh

Klimaschutz
460,6 t CO₂

Wasser
200 m³

Abfall
34 t

Weitere
-

WITTE Automotive GmbH & Co. KG
Dieselstraße 36
42489 Wülfrath

Kontakt:
Jürgen Richartz
Tel. 02051 498 7025
juergen.richartz@witte-automotive.de
www.witte-automotive.de

Gründungsjahr:
1855 Gründung Fingscheidt GmbH, Standort Wülfrath seit 1979, Übernahme durch die WITTE Automotive 2008

Mitarbeitende: 377



Umwelteam der WITTE-Niederberg GmbH & Co. KG mit 3 Prüfer:innen





Umweltteam WITTE Automotive Velbert



1899 wurde das Unternehmen von Ewald Witte für die Produktion von Kofferschlössern gegründet. Inzwischen hat sich WITTE Automotive zu einem der größten Automobilzulieferer für Schließ- und Betätigungssysteme, Antriebe für Klappen und Türen, Sitzverriegelungen und Kameramodule sowie weitere Produkte für den Automotive-Sektor entwickelt.

Als produzierender Industriebetrieb und Arbeitgeber übernimmt WITTE Automotive Verantwortung für die Reduzierung der Emissionen, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Wohlergehen aller Beschäftigten. Dies wird sowohl in der Produktion und Entwicklung, als auch bei der derzeit umfassenden Modernisierung der Gebäude am Gründungsstandort berücksichtigt.

In Velbert befindet sich das Headquarter der WITTE-Gruppe. Der Hauptsitz des familiengeführten Unternehmens ist das Innovationscenter des Herstellers für Schließsysteme. Von hier aus werden alle globalen Aktivitäten koordiniert. Dies bietet die Chance, schon frühzeitig und eng in Absprache mit Kunden und Lieferanten in der Produktentwicklung sowie Material- und Lieferanten-Auswahl Nachhaltigkeitskriterien erfolgreich anzuwenden.

WITTE Automotive dokumentiert dies auch in der HSEE Politik und mit der erfolgreichen Implementierung des zertifizierten Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Energiemanagementsystems.

- Erhaltene Umweltzertifikate:**
- **Zertifiziertes Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001**
 - **Zertifiziertes Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001**

jährliche Einsparungen

34.923 €

▼

Energie elektrisch

30.000 kWh

Energie thermisch

291.350 kWh

Klimaschutz

59 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

- t

Weitere

-

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Überarbeitung Firmenwagenrichtlinie, um energieeffizientere Fahrzeuge einzusetzen	2021
Zusammenlegung von Standorten, um den Platz und somit den Energieverbrauch zu optimieren	2022
Planung des Umbaus des Standortes Höferstraße, um diesen energetisch zu sanieren	2021

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung	Termin
Einführung Mobiles Arbeiten Montag und Freitag	0 €	4.000 €, Einsparungen von 30000 kWh el. und 7000 kWh therm., 1,4 t CO ₂	2022
Isolierungen an Heizungssystemen saniert	2.350 €	543 €, Einsparungen von 5.000 kWh therm., 1 t CO ₂	2022
Schleuseninstallation, um Abkühlung der Fertigungsbereiche zu erzielen	2.500 €	380 €, Einsparungen von 3.500 kWh therm., 0,7 t CO ₂	2022
Heizungsoptimierung durch Thermostatetausch, Stilllegungen nicht genutzter Bereiche, Senkung der Raumtemperatur	2.800 €	30.000 €, Einsparungen von 275.850 kWh therm., 56 t CO ₂	2022

WITTE Automotive
WITTE Velbert GmbH & Co. KG
Höferstraße 3-15
42551 Velbert

Kontakt:
Catharina Uhlendahl
Tel. 02051 5498 7054
catharina.uhlendahl@witte-automotive.de
www.witte-automotive.de
Gründungsjahr: 1899
Mitarbeitende: 500

Wir von der Zismann-Group entwickeln und fertigen Druckgussteile aus Zink und Aluminium mit besonderen Ansprüchen und Komplexitäten für alle Wirtschaftszweige.

Solch hochspezielle Aufgabenstellungen erfordern einen intelligenten Umgang mit den Werkstoffen Zink und Aluminium, innovative Herangehensweisen in der Entwicklung, beim Formenbau und in der Verarbeitung. Sowie eine große Portion Tüftel-Leidenschaft, Liebe zum Detail und Mut, Dinge anders zu machen.

Selbstverständlich hat die Zismann-Group auch mechanische Bearbeitung mit Oberflächenveredlung bis hin zur Fertigung kompletter Systemkomponenten im Programm. Diese Themen werden seit 1955 an unserem Standort in Heiligenhaus von hochmotivierten Mitarbeitern abgebildet, den wir mittlerweile schon 5 mal erweitert haben.

Vorhandene Umweltzertifikate:

- EMAS seit 2014
- DIN EN ISO 14001 seit 2004

jährliche Einsparungen

60.500 €



Energie elektrisch

103.375 kWh

Energie thermisch

1.782.180 kWh

Klimaschutz

396 t CO₂

Wasser

- m³

Abfall

- t

Weitere

-

Zismann Druckguss GmbH
Schopshofer Weg 20-24
42579 Heiligenhaus

Kontakt:

Ralf Herre
Tel. 02056 9335-19
ralfherre@zismann.de
www.zismann.de

Gründungsjahr: 1955
Mitarbeitende: 65

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Einbau frequenz geregelter Kompressoren	2017
Austausch Gasdrucklampen gegen LED	2018
Bikeleasing für die Belegschaft und Partner	2021
Ersatz von 2 Trafostationen durch 1 effizienteren Trafo	2021

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Elektrovorschmelzofen 1	70.000 €	6.000 €, Einsparungen von 891.090 kWh therm., 180 t CO ₂	2022
Photovoltaikanlage	150.000 €	40.000 €, Einsparungen von 100.000 kWh elektr., 35,1 t CO ₂	2023
Einführung Lastmanagement, Spitzenleistung reduziert	60.000 €	7.000 €, n.b.	2023
Elektrovorschmelzofen 2	70.000 €	6.000 €, Einsparungen von 891.090 kWh therm., 180 t CO ₂	2024
Lampentausch Bürotrakt	10.000 €	1.500 €, Einsparungen von 3.375 kWh elektr., 1,2 t CO ₂	2024



Umweltteam Zismann Group





Stabsstelle Klimaschutz Kreis Mettmann

Der Kreis Mettmann hat die vielfältigen Aufgaben des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel in der Stabsstelle Klimaschutz zusammengefasst. Hier laufen die verschiedenen Handlungsstränge zusammen, werden Projektfortschritte überwacht sowie eigene Maßnahmen und Konzepte entwickelt und umgesetzt. Neben der mittelfristigen Zielsetzung einer klimaneutralen Kreisverwaltung erfolgt die Maßnahmenkonzeption und -umsetzung im engen Zusammenspiel mit den kreisangehörigen Städten.

Als Beispiel für Projekte der Stabsstelle Klimaschutz dient die „Solaroffensive des Kreises Mettmann“, in welcher ein Förderprogramm für Stecker-PV Anlagen aufgelegt und Unternehmen unter anderem mit einer hybriden Roadshow in der Kreishandwerkerschaft im Rahmen der Landeskampagne „Mehr PV auf Gewerbedächern“ informiert wurden. Auch wurden Workshops für interessierte Bürger_innen finanziert, um in allen kreisangehörigen Städten unabhängige, ehrenamtliche BürgerSolarBeratungs-Ortsgruppen zu initiieren, welche - neben der Verbraucherzentrale NRW - umfassend zum Thema Photovoltaik beraten können.

Ein weiteres Aufgabenspektrum ist die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens gemeinsam mit dem Ausbau eines lokalen Netzwerks für umweltorientierte Betriebe. Da beides durch ÖKOPROFIT® erfolgreich umgesetzt werden kann, bietet es sich als wichtiges Klimaschutzprojekt an.

Die erreichten Umweltentlastungen, insbesondere der CO₂-Emissionen, schon alleine der 66 Teilnehmer der sechs abgeschlossenen ÖKOPROFIT®-Staffeln, sind beeindruckend. Damit dieser gute Weg weiter beschritten wird, plant der Kreis Mettmann bereits eine 7. Staffel von ÖKOPROFIT®.

Kontakt

Kreis Mettmann Stabsstelle Klimaschutz
Peter Wobbe-von Twickel
Goethestraße 23
40822 Mettmann
Tel.: 02104/99-2866
peterwobbevonwickel@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de



Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann

Die Wirtschaftsförderung des Kreises Mettmann versteht sich als Dienstleister und Partner für die ansässigen Unternehmen und die kreisangehörigen Städte. Mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Kreis Mettmann weiter zu entwickeln und zu vermarkten sowie seine Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, sucht die Wirtschaftsförderung gezielt den Dialog und die Kooperation mit Unternehmen und Verbänden, Kammern und Politik. Zu den Leistungen der Wirtschaftsförderung gehören u.a.:

- Beratung und Information für Gründer_innen im Rahmen des STARTERCENTER NRW beim Kreis Mettmann
- Beratungsleistungen für bereits etablierte Unternehmen
- Regionalmarketing und -wirtschaft
- Aktive Mitarbeit in verschiedenen Netzwerken
- Vernetzung von Unternehmen und (Hoch-) Schulen

Die Kreis-Wirtschaftsförderung unterstützt gerne das ÖKOPROFIT®-Projekt, denn hier finden Unternehmen auf sie zugeschnittene, umsetzbare Anregungen und Maßnahmen, um ihre betrieblichen Kosten zu senken und dabei die Umwelt zu schonen. Das kommt dem Einzelnen aber auch der gesamten Region zugute.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann
Lars Brede
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann
Tel.: 02104/99-26 04
wirtschaftsfoerderung@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de



Der Mittelstand. BVMW

Der BVMW bündelt die Kräfte des unternehmerischen Mittelstands. National und international vertritt er erfolgreich die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen gegenüber der Politik - branchenübergreifend und parteipolitisch unabhängig.

Neben der Interessenvertretung mittelständischer Unternehmen, ist der BVMW ein großes überregionales Unternehmer Netzwerk. Der BVMW repräsentiert mit seiner Mittelstandsallianz mehr als 900.000 Unternehmen aller Branchen, die über zehn Millionen Mitarbeiter:innen beschäftigen. Der BVMW verfolgt das klare Ziel der Stärkung der mittelständischen Wirtschaft. Darüber hinaus steht der Wissenstransfer durch zahlreiche Veranstaltungen im Fokus seiner Tätigkeit. Ziel ist zudem den Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen Unternehmern (bewusst auch aus unterschiedlichsten Branchen und Regionen) zu fördern.

In jährlich über 2.000 bundesweiten und ca. 50 regionalen Veranstaltungen informiert der BVMW KMUs zu zahlreichen aktuellen und relevanten Themen aus den Bereichen Wirtschaft, Führung, Marketing, IT, Produktion, Personal, Politik etc. Dabei sind die Veranstaltungsformate sehr unterschiedlich und reichen von großen Events mit bis zu 500 Teilnehmer:innen über Informationsveranstaltungen, Workshops, Vorträge bis hin zu kleinen, sehr spezifizierten Seminaren für Mitglieder und interessierte Unternehmer:innen. Um den intensiven Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmer:innen aus der Region zu ermöglichen, gibt es zusätzlich Fach- und Expertenkreise, die sich mit klar definierten Themen beschäftigen und dadurch Synergien entwickeln.

Kontakt

Der Mittelstand. BVMW e.V.
Alexandra Rath
Leiterin Wirtschaftsregion
Metropolregion Düsseldorf
Duisburger Straße 81, 40479 Düsseldorf
Tel. 0211 495 719 16
Alexandra.Rath@bvmw.de
www.bvmw.de



DEHOGA Nordrhein e.V.

Der DEHOGA Nordrhein ist Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband. Er hat seinen Sitz in Neuss und umfasst räumlich die Gebiete der Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln. Zweck des nordrheinischen Verbandes ist die Wahrung und Förderung der Interessen seiner Mitglieder. Zu seinen Aufgaben zählen die Beratung der Mitglieder, die Bereitstellung von Orientierungshilfen und die Interessensvertretung sowie die Mitarbeit am positiven Image des Gastgewerbes in der Öffentlichkeit.

Warum ÖKOPROFIT®?

Zunehmend fließt der Umweltschutz in die Entscheidung für ein bestimmtes Reiseziel oder beim gastronomischen Besuch der Gäste ein. Ebenfalls gibt es zunehmende Bereitschaft der Kunden für den Umweltschutz mehr zu zahlen und sich für solche Angebote zu entscheiden.

ÖKOPROFIT® bietet unseren Mitgliedern die Möglichkeit, nachhaltig den großen Ausgabenblock „Energiekosten“ zu senken und so die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern. ÖKOPROFIT® bietet eine gute Möglichkeit für unsere Mitgliedsunternehmen, Ökologie und Ökonomie zum Gästevorteil zu verbinden.

Kontakt

DEHOGA Nordrhein e.V.
Isabel Hausmann
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss
Tel. 02131 7518 191
hausmann@dehoga-nr.de
www.dehoga-nr.de



Effizienz-Agentur NRW

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

Wir unterstützen Industrie und Handwerk in NRW, den Ressourcenverbrauch zu senken, Treibhausgasemissionen zu reduzieren und zirkuläre Produkte, Prozesse und Geschäftsmodelle zu entwickeln. Ob mit der Ressourceneffizienzberatung, der Expertise unserer Finanzierungsberatung zur Umsetzung oder mit unserem ecocockpit zur Identifizierung von CO₂-Treibern – wir gehen mit Ihnen den Weg zur Circular Economy.

Die EFA ist als unabhängige Institution seit 25 Jahren im Auftrag des nordrhein-westfälischen Umweltministeriums tätig. Mehr als 30 EFA-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Duisburg sowie in acht Regionalbüros in NRW setzen sich dafür ein, dass die Unternehmen in NRW von den Vorteilen des ressourcenschonenden Wirtschaftens profitieren.

Kontakt

Effizienz-Agentur NRW
Dr.-Hammacher-Str. 49
47119 Duisburg
Tel: 0203/ 37879-30
efa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de



Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland

Der Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland (HVR) ist ein Zusammenschluss von selbstständigen Einzelhandelskaufleuten und Dienstleistern in der Region, kompetenter und effizienter Interessenvertreter sowie moderner Dienstleister.

Er vertritt als einer der größten Arbeitgeberverbände in NRW die wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Interessen seiner Mitgliedsunternehmen gegenüber Politik, Behörden, Öffentlichkeit, Gewerkschaften und vor Arbeitsgerichten. Im HVR sind über 2.500 Mitgliedsunternehmen aller Branchen und Betriebsgrößen des Einzelhandels sowie handelsnaher Dienstleistungsbetriebe organisiert.

Das Verbandsgebiet umfasst die Städte Düsseldorf, Leverkusen, Mönchengladbach, Remscheid, Solingen und Wuppertal, die kreisangehörigen Gemeinden des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises, des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Mettmann sowie die Gemeinde Niederkrüchten.

Der HVR hat seine Geschäftsstellen in Düsseldorf, Bergisch Gladbach, Mönchengladbach und Wuppertal.

Kontakt

Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland e.V.
Björn Musiol
Regionalleitung Kreis Mettmann
Kaiserstraße 42 a
40479 Düsseldorf
Tel. 0211 498 06 37
musiol@hv-nrw.de
www.rheinland.hv-nrw.de



Handwerkskammer Düsseldorf

Das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima der Handwerkskammer Düsseldorf

Um die Service-Leistungen der Handwerkskammer Düsseldorf im Umwelt- und Arbeitsschutz auszuweiten, wurde 1990 mit Sitz in Oberhausen das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima gegründet. Seine Aufgabe ist es, die Umwelt- und Arbeitsschutzstandards in den Mitgliedsunternehmen zu steigern und den boomenden Markt der Umwelttechnik für das Handwerk zu erschließen.

Auf der Basis eigener Untersuchungen und Transferprojekte baut sich das Serviceangebot des Umweltzentrums auf: Ein umfangreiches Beratungs- und Schulungsangebot für Handwerksbetriebe sowie Informationsmaterialien und weitere Dienstleistungen. Das Umweltzentrum hat in Fragen des Umweltschutzes eine Federführungsfunktion innerhalb der Handwerksorganisationen in NRW inne. Seine Angebote richten sich daher nicht nur an Unternehmen aus dem Kammerbezirk Düsseldorf, sondern stehen – in Abstimmung mit den jeweiligen ortsansässigen Beratungseinrichtungen des Handwerks – allen nordrhein-westfälischen Handwerksbetrieben zur Verfügung.

Erfolgsfaktoren für die Handwerksbetriebe liegen in der konsequenten Ausrichtung auf hohe Qualität und Langlebigkeit der Produkte, regionale Märkte und Kundennähe, individualisierte Service- und Leistungsangebote sowie Werterhaltung durch Wartung und Reparatur. Das Umweltzentrum vermittelt die erforderlichen Instrumente und Fertigkeiten, damit Handwerker nicht nur Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung leisten, sondern dabei auch nachhaltig am Markt bestehen.

Kontakt

Handwerkskammer Düsseldorf
Zentrum für Umwelt, Energie und Klima
Peter Scharfenberg
Zum Aquarium 6a
46047 Oberhausen
Tel. 0208 82055 86
peter.scharfenberg@hwk-duesseldorf.de
www.hwk-duesseldorf.de/uzh





Industrie- und Handelskammer Düsseldorf

Die Industrie- und Handelskammer Düsseldorf ist eine der größten deutschen Industrie- und Handelskammern und vertritt die Interessen von rund 95.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen in der Landeshauptstadt Düsseldorf und in den zehn Städten des Kreises Mettmann.

Die Kammer ist eine Serviceorganisation für die Unternehmen und gleichzeitig ein kritischer Partner der Politik, unabhängiger Anwalt des Marktes und ein kundenorientierter Dienstleister der Wirtschaft.

Zu ihren Geschäftsfeldern gehören Aus- und Weiterbildung, Außenwirtschaft, Handel, Dienstleistungen, Regionalwirtschaft und Verkehr, Recht und Steuern, Existenzgründung und Unternehmensförderung sowie Industrie, Innovation und Umwelt. In diesem Segment bietet die IHK Düsseldorf ihren Mitgliedern kompetente Beratung zu den Themen Abfall, Energie, Abwasser, Umweltmanagement, Arbeits- und Immissionsschutz.

Die IHK Düsseldorf fördert das Konzept des nachhaltigen Wirtschaftens auf betrieblicher Ebene und hilft den Unternehmen, die im Umweltschutz und der Energieeffizienz liegenden Chancen zu nutzen. Die Verabschiedung des Klimaabkommens von Paris ist ein klares Signal für die Fortsetzung von Klimaschutz in den nächsten Jahrzehnten. Ein Großteil der erforderlichen CO₂-Minderung wird dabei durch Steigerung der Energieeffizienz erfolgen. ÖKOPROFIT® verbindet dabei den Klimaschutzgedanken mit der Reduzierung der Betriebskosten.

Kontakt

Industrie- und Handelskammer Düsseldorf
Simone Busch
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 35 57 262
simone.busch@duesseldorf.ihk.de
www.ihk.de/duesseldorf/



Kreishandwerkerschaft Mettmann

Unsere Kreishandwerkerschaft Mettmann betreut und vertritt das selbstständige Handwerk im Kreis Mettmann, das ein starkes Stück Lebens- und Arbeitsqualität in unserer Region ausmacht – mit fast 3.400 Betrieben im Vollhandwerk und im zulassungsfreien Handwerk sowie zusätzlich mehr als 1.400 handwerksähnlichen Gewerbebetrieben. Alle zusammen beschäftigen 25.000 Menschen bilden mehr als 1.500 Lehrlinge aus und erwirtschaften einen Jahresumsatz von fast drei Mrd. Euro.

Die Kreishandwerkerschaft ist organisatorisches Dach und gemeinsame Geschäftsstelle für 13 angeschlossene Innungen, deren Mitgliedsbetrieben wir vielfältige, kompetente Dienstleistungen anbieten – darunter die überbetriebliche Lehrlingsausbildung in modernen, innungseigenen Lehrwerkstätten und ein breites Spektrum an Information, Beratung, Interessenvertretung und Qualifizierung. Das gilt auch für das weite Feld der Energieeinsparung und der Umwelt- und Ressourcenschonung. Die damit einhergehenden großen Herausforderungen und ehrgeizigen Ziele sind ohne qualifizierte Handwerksleistung nicht zu meistern. Das bietet zahlreichen Handwerkern beste Marktchancen – und ist zugleich eine Verpflichtung, auch im eigenen Betrieb mit Energie, Umwelt und Klima möglichst sorgsam umzugehen. Für uns sind das viele gute Gründe, ÖKOPROFIT® im Kreis Mettmann gemeinsam mit dem Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf aktiv zu begleiten und heimische Handwerksbetriebe für eine Teilnahme an diesem sinnvollen Projekt zu interessieren.

Kontakt

Kreishandwerkerschaft Mettmann
Emil-Beerli Straße 10
40822 Mettmann
Tel. 02104 95 53 0
info@handwerk-me.de



ENVIROpro - wir machen Sie effizient!

Seit 2005 in Duisburg ansässig bietet ENVIROpro eine umfangreiche Palette an Dienstleistungen an. Neben ÖKOPROFIT® gehören auch Energie- und Umweltmanagementsysteme, Energieaudits nach DIN 16247-1, CO₂-Bilanzen sowie Energieeffizienzberatungen zum umfangreichen Leistungsspektrum im Bereich Umwelt. Dadurch leistet ENVIROpro einen Beitrag zur Umsetzung der UN- Nachhaltigkeitsziele. Im Fokus stehen dabei die SDGs 7 „Bezahlbare und saubere Energie“ und 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“.

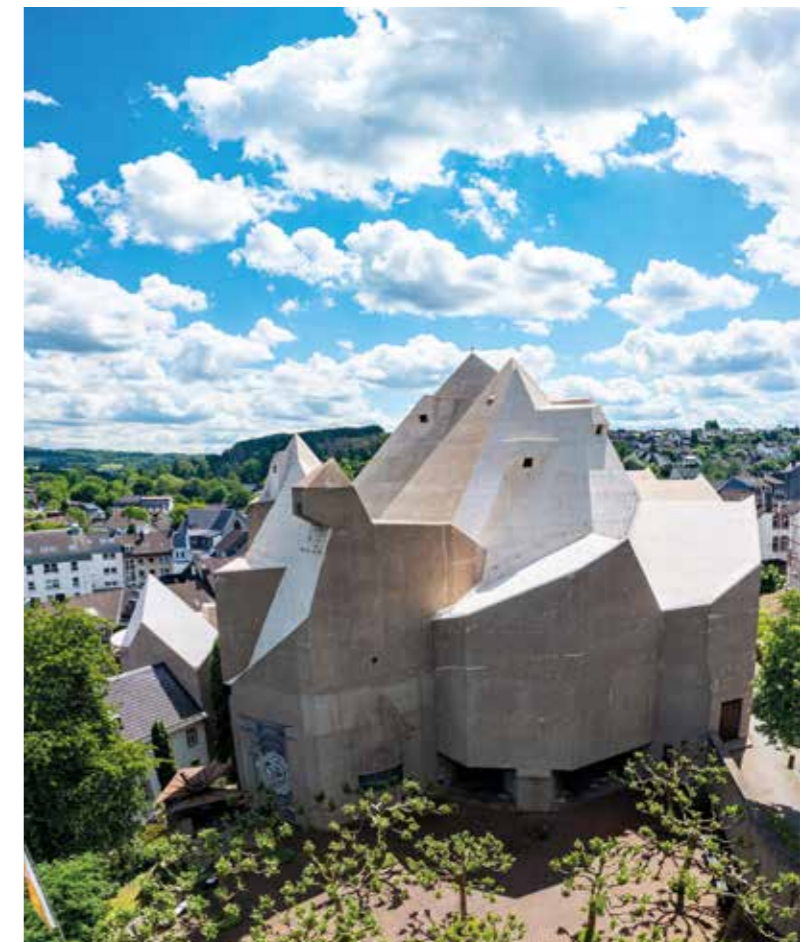
Essenzieller Bestandteil sind dabei gezielte Verbrauchsanalysen und Maßnahmenvorschläge, die nicht nur Betriebskosten, sondern auch Umweltbelastungen nachhaltig und effizient reduzieren können. Hierbei fließen die langjährig gesammelten Erfahrungen bei Beratungen in Betrieben unterschiedlichster Branchen sowie Größen ein und ermöglichen neue Blickwinkel.

Für den Erfolg der Maßnahmen ist aber auch das Verhalten des Menschen von großer Bedeutung. Daher bietet ENVIROpro gezielte Trainings für Mitarbeiter:innen an und fördert damit die Nachhaltigkeit der erzielten Ergebnisse.

Die Praxisnähe, zielgerichtete unkomplizierte Betrachtung und Zusammenarbeit sind die bedeutsamsten Grundsätze von ENVIROpro – denn nur so können individuelle Lösungen gefunden, erfolgreich umgesetzt und somit das Beste für den Kunden erreicht werden.

Kontakt

ENVIROpro
Dr. Natalia Balcázar
Bismarckstraße 142
47057 Duisburg
Tel.: 0049 203 9356 7070
oekoprofit@enviro-pro.de
www.enviro-pro.de





einsfünf^o

einsfünf^o begleitet, berät, befähigt und ermutigt Organisationen klima- und umweltgerecht zu wirtschaften.

Unsere Leistungen:

Klimastrategien und -konzepte aufstellen

- Strategieentwicklung und Umsetzung
- Zukunftswerkstätten
- Klimaschutzkonzepte
- zero waste Konzepte

Energie- und Ressourceneinsparpotenziale heben

- CO₂-Bilanzierung / Öko-Bilanzierung
- Energie- und Ressourcenchecks
- Nachhaltigkeitschecks
- Energieaudits (DIN EN 16247)

Managementsysteme einführen

- Nachhaltigkeitsmanagement (ISO 26000, DNK)
- Umweltmanagement (ISO 14001, EMAS)
- Energiemanagement (ISO 50001)
- Interne Audits

Netzwerke aufbauen

- ÖKOPROFIT^o - Netzwerke
- „aktiv fürs klima“ – Umwelt- und Klimaschutzprogramme in Kitas & Schulen

Menschen aktivieren und beteiligen

- Aktionen und Schulungen für MEHR Umwelt- und Klimaschutz
- Konzeption zur Beteiligung und Motivation

Rechtliche Vorgaben einhalten

- Unterstützung bei der Umsetzung umweltrechtlicher Handlungspflichten

Kontakt:

einsfünf Beratungsgesellschaft mbH
 Katja Hansen-Röhe
 Tel.: 0211/59896110
 info@einsfuenf.de
 www.einsfuenf.de

2012

- AWO Kreis Mettmann gGmbH
- Deutsche Post AG - NL Brief Düsseldorf
- Erich Jachmann Spedition EIS GmbH & Co. KG
- Ev. Fachkrankenhaus und Altenhilfe Ratingen GmbH
- Flexo print GmbH
- Golf Club Grevenmühle GmbH
- igeFa Fachgroßhandlung GmbH & Co. Vertriebs KG
- JENOPTIK Robot GmbH

- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co Waldhotel Heiligenhaus KG
- Schukat electronic Vertriebs GmbH
- Sparkasse Hilden / Ratingen / Velbert
- TML Technik GmbH
- WFB - Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH; Zweigwerkstatt: NWA
- Wir Packen's GmbH

2013

- Bäckerei - Konditorei Busch GmbH
- CETTO AG
- Donaldson Filtration Deutschland GmbH
- Druckerei H. von Ameln
- ENGEMANN u. CO. Internationale Spedition GmbH
- Esprit Europe GmbH
- Haus St. Elisabeth, Senioren- und Pflegezentrum

- Heismann Drehtechnik GmbH & Co. KG
- Helbako GmbH
- Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG
- KDM-Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft für Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

2015

- Berufskolleg Hilden des Kreises Mettmann
- C+C Cours GmbH
- MECU Metallhalbzeug GmbH & Co. KG
- Metzgerei Peter Schmidt
- Peter Linnek GmbH
- Stadt Hilden

- Theissen Medien Gruppe GmbH & Co. KG
- Tünkers Maschinenbau GmbH
- Volker Gehlen Werkzeugbau GmbH
- Schulte Press- und Stanzwerk GmbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

2017

- Berufskolleg Niederberg
- CARL FÜHR GmbH & Co. KG
- Dipl.-Ing. H. Horstmann GmbH
- EDUARD KRONENBERG GmbH
- GEWERBEPARK-SÜD

- KADOMO GmbH
- Neanderbad Erkrath
- QITS GmbH
- Wachtel GmbH
- Woelm GmbH

2019

- AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH
- Capio Klinik im Park
- Hans Brandenburg GmbH
- Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG
- Hengesbach GmbH & Co. KG

- IMS Messsysteme GmbH
- Menk'sche GmbH & Co. KG
- mono GmbH
- Neuko GmbH & Co. KG
- Stadt Velbert



"Wir danken und gratulieren unseren tatkräftigen Umweltteams!"



August Bertram
GmbH & Co. KG



Caesar & Loretz
GmbH



Digital Druck Hilden
GmbH



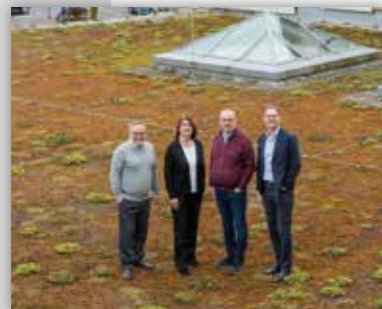
Freie Aktive Schulen
Wülfrath gGmbH



GUST. OVERHOFF
GmbH & Co. KG



Hugo Frauenhof
GmbH



Stadt-Sparkasse Haan
(Rheinl.)



Stadtverwaltung
Heiligenhaus



Vermessungsbüro
Andreas Benoit



WITTE-Niederberg
GmbH & Co. KG



WITTE Automotive
GmbH & Co. KG



Zismann Druckguss
GmbH

Herausgeber:

Kreis Mettmann

- Stabsstelle Klimaschutz
Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann

Konzeption und Redaktion

- Stabsstelle Klimaschutz
Kreis Mettmann
Peter Wobbe - von Twickel
- einsüfnf Beratungsgesellschaft mbH
Martina Manert

Gestaltung

- einsüfnf Beratungsgesellschaft mbH
Martina Manert
- Mira diseño grafico
Birthe Petersen

Text und Bilder

- Die Betriebe sowie die Kooperationspartner_innen von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann
- Neanderland/Kreis Mettmann
© R. Ahrens, M. Chardin, P. Gawandtka, D. Ketz

Druck

- ALBERSDRUCK GMBH & CO. KG, Düsseldorf



Förderung:

- ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2023 wurde finanziell unterstützt durch

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



